

**Bundesrat****Kraml – Langer**

die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art. 15 a B-VG über die Einsparung von Energie **596** 25–27

die Marktordnungsgesetz-Novelle 1995 und ein Bundesgesetz, mit dem das Mühlenstrukturverbesserungsgesetz (MSTVG-Novelle) 1995 geändert wird **598** 91–92

ein Bundesgesetz, mit dem das Pflanzenschutzmittelgesetz geändert wird **598** 102–103

das Umweltgutachter- und Standorteverzeichnisgesetz **601** 52–53

ein Bundesgesetz zur Ausführung der Verordnung des Rates über die Schaffung einer Europäischen wirtschaftlichen Interessenvereinigung und Änderungen des Firmenbuchgesetzes, des Rechtspflegergesetzes und des Gerichtsgebührengesetzes (EWIV-Ausführungsgesetz – EWIVG) **603** 56

das Übereinkommen über das Verbot der Entwicklung, Herstellung, Lagerung und des Einsatzes chemischer Waffen und über die Vernichtung solcher Waffen samt Anhängen **603** 164–165

ein Bundesgesetz, mit dem das Ausfuhrförderungsgesetz 1981 geändert wird **605** 74

**Schriftliche Anfrage**

(1042/J-BR 1995 02 10) betr. Ganztagschulen

Beantwortet von Bundesminister Dr. Busek Erhard (973/AB-BR 1995 04 10)

**LANGER** Dieter, Mag., Immobilienverwalter, Wien  
Partei: Freiheitliche Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Wien

Siehe auch Index der XVIII. GP

**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 11. 11. 1994

den EU-Ausschuß (Ersatzmitglied) am 23. 1. 1995

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied)

Mitglied ab 23. 2. 1995

Zum Schriftführer gewählt

den Finanzausschuß (Mitglied) am 7. 11. 1994

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied)

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied) am 7. 11. 1994

den Rechtsausschuß (Mitglied)

den Sozialausschuß (Mitglied) am 11. 11. 1994

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) am 11. 11. 1994  
den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied)

Mitglied ab 21. 2. 1995

Zum Vorsitzenden gewählt in der Ausschußsitzung am 21. 2. 1995

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied)

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Ersatzmitglied) am 11. 11. 1994

**Berichterstatler über**

ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Hochschul-Studiengesetz (AHStG) und das Kunsthochschul-Studiengesetz (KHStG) geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Universitäts-Organisationsgesetz geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Akademie-Organisationsgesetz geändert wird, ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über technische Studienrichtungen geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird **603** 136–138

**Redner in der Verhandlung über**

den EU-Beitrittsvertrag **591** 71–75

das Namensrechtsänderungsgesetz **593** 95–97

ein Bundesgesetz über die Durchführung des Warenverkehrs der Ein- und Ausfuhr (Außenhandelsgesetz 1995 – AußHG 1995) und zur Änderung des Gebührengesetzes 1957, das Handelsstatistische Gesetz 1995, ein Bundesgesetz, mit dem das Preistransparenzgesetz geändert wird, und ein Bundesgesetz, mit dem das EWR-Wettbewerbsgesetz geändert wird **596** 32–34

den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1993 **597** 86–88

das Strukturanpassungsgesetz **598** 67–70

ein Bundesgesetz, mit dem das Mutterschutzgesetz 1979 und das Eltern-Karenzurlaubsgesetz geändert werden **601** 46–47

die dringliche Anfrage der Bundesräte DDr. Königshofer Franz Werner u. Gen. betr. ohne Rechtsgrundlage durchgeführte Sekundärflüge des Bundesministeriums für Inneres (1085/J-BR) **601** 152–153

die dringliche Anfrage der Bundesräte Bekavac-Ramsbacher Helena betr. die krisenhafte Entwicklung der heimischen Tourismuswirtschaft (1094/J-BR) **602** 108–111

die Exekutionsordnungs-Novelle 1995 **603** 46–48

ein Bundesgesetz, mit dem das Zollrechts-Durchführungsgesetz, das Abgabenverwaltungsorganisa-

**Bundesrat****Langer – Lasnik**

tionsgesetz und das Ausfuhrerstattungsgesetz geändert werden (1. ZollR-DG-Novelle), und ein Bundesgesetz, mit dem das Tabakmonopolgesetz 1968 geändert wird **603** 76–77

die Erklärung des Bundesministers für Inneres Dr. Einem Caspar über aktuelle Fragen der inneren Sicherheit **604** 52–55

ein Bundesgesetz, mit dem das Fernmeldeinvestitionsgesetz geändert wird (FMIG-Novelle 1995) **605** 75–78

ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsruhegesetz und das Sonn- und Feiertags-Betriebszeitengesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsinspektionsgesetz 1993 geändert wird, das Sozialrechts-Änderungsgesetz 1995 und das Anti-mißbrauchsgesetz **606** 36–38

ein Bundesgesetz, mit dem das Straßenbenützung-abgabengesetz und das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert werden, die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1995, ein Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 1993, das Wohnbauförderungs-Zweckzuschußgesetz 1989, das Bundeshaushaltsgesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, die Krankenanstaltengesetz-Novelle BGBl. Nr. 474/1995 und das Umweltförderungsgesetz geändert werden sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird, und Bundesgesetz über die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 75. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung und das Tabakmonopolgesetz 1996 **606** 105–107

ein Bundesgesetz, mit dem das Fernmeldegesetz 1993 geändert wird **606** 113–114

(Mündliche Begründung schriftlicher Anfragen, s. unter dringliche Anfragen)

**Tatsächliche Berichtigung in der Debatte über**

ein Bundesgesetz, mit dem das Zollrechts-Durchführungsgesetz, das Abgabenverwaltungsorganisationsgesetz und das Ausfuhrerstattungsgesetz geändert werden (1. ZollR-DG-Novelle), und ein Bundesgesetz, mit dem das Tabakmonopolgesetz 1968 geändert wird **603** 79

die dringliche Anfrage der Bundesräte Mag. Langer Dieter u. Gen. betr. gemeinnützige Wohnbauvereinigungen (1128/J-BR) **605** 156

**Dringliche Anfrage**

(1128/J-BR 1995 10 20) betr. gemeinnützige Wohnbauvereinigungen **605** 128–132

Begründung **605** 132–136

Beantwortet von Bundesminister Dr. Ditz Johannes **605** 137–139

Debatte **605** 139–156

**Schriftliche Anfrage**

(1146/J-BR 1995 11 29) betr. Kosten einer Polizeieskorte am 31. Oktober 1995

Beantwortet von Bundesminister Dr. Einem Caspar (1063/AB-BR 1996 01 19)

**Sonstige Anfragen betr.**

Maßnahmen zur Verkürzung der Verfahrensdauer (vor allem in Zivilsachen) (487/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Michalek Nikolaus **596** 10

Familienbeihilfe für im Ausland lebende Kinder (503/M-BR) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Moser Sonja **597** 13

Veräußerung von nicht betriebsnotwendigen Grundstücken der ÖBB (518/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Mag. Klima Viktor **598** 14

Vereinheitlichung der Matura hinsichtlich Termin und Prüfungsfragen (522/M-BR) – beantwortet von Bundesministerin Gehler Elisabeth **600** 20

Drogenmißbrauch (543/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Einem Caspar **601** 20

Verlust an Steuereinnahmen infolge des Kaufkraftabflusses ins Ausland (562/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas **602** 15

**LASNIK** Ernst Reinhold, Dr., Historiker und Volkskundler, Bärnbach

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark

Siehe auch Index der XVIII. GP

**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied)

den Gesundheitsausschuß (Mitglied)

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied)

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied)

Zum Schriftführer gewählt